

Starker Euro verbilligt Fernreisen

Die Österreicher sind wieder reisefreudiger geworden

Die Österreicher werden immer reisefreudiger. Bereits 70 Prozent haben heuer vor im Urlaub wegzufahren. Eine Rolle bei der Auswahl der Feriendestination spielt oft auch das Preisniveau im jeweiligen Urlaubsland. Der starke Euro macht daher derzeit Überseereisen wie in die USA, Südamerika oder Asien für österreichische Touristen sehr attraktiv.



In Tschechien urlaubt es sich sehr günstig

Am günstigsten urlaubt es sich zur Zeit in den osteuropäischen EU-Ländern. Dort bekommt man für sein Euro-Budget zwischen 40 und 70 Prozent mehr an Gütern und Dienstleistungen als in Österreich. Tschechien ist mit einem Gegenwert von 170 Euro

Sommer, Sonne, Strand und Meer, bei den Österreichern vor allem in Italien beliebt.

Foto: Bilderbox

für 100 Euro in Österreich dabei am günstigsten, so die Statistik Austria gestern. Unter den untersuchten Auslandsdestinationen ist derzeit Mexiko mit einem Gegenwert von 157 für 100 Euro besonders preiswert. In den USA erhält man derzeit für 100 etwa 117 Euro. Am teu-

ersten ist es in Dänemark, Irland und Großbritannien. Am liebsten reisen Herr und Frau Österreicher ans Meer, vor allem nach Italien. Laut einer Studie der Europ Assistance Group hat der Österreicher im Urlaub etwa 2267 Euro Budget zur Verfügung.